



JAHRESPROGRAMM 2025

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE FRAUEN
IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!
(1. Thess 5,21)

////// Inhalt //////////////////////////////////////

Veranstaltungsübersicht	S. 2
Veranstaltungsdetails	S. 6
Abrufangebote & Nothilfefonds	S. 24
Anmeldung & Information	S. 25
Team & Beirat	S. 26

////// Liebe Frauen*, //////////////////////////////////////

Paulus sieht es direkt vor sich: die Wiederkunft Jesu Christi und mit ihr Gottes Gericht über die Menschen. Er will der Gemeinde in Thessaloniki helfen, sich darauf vorzubereiten: »Prüft alles und behaltet das Gute!«

Wir heute denken selten daran, dass wir am Ende unseres Lebens vor Gott stehen und Rechenschaft ablegen. Dann werden wir antworten auf die Frage: haben wir nach Gottes Willen gelebt? Darum ist es auch für uns gut, immer wieder innezuhalten und auf das eigene Leben zu schauen. Leben wir so, dass wir Gottes Liebe in der Welt verkörpern? Und auch ganz individuell: Lebst du so, wie du es wirklich möchtest?

Frauen, prüft alles! Und dann behaltet das Gute. Prüft alles, womit ihr konfrontiert seid im Leben: andere Weltanschauungen, andere Meinungen – auch innerhalb der Kirche. Hinterfragt wertschätzend und kritisch, überlegt klug und entscheidet euch bewusst.

Es gibt Kriterien, nach denen wir prüfen können. Wir haben sie von Jesus gelernt, der gesagt hat: Liebe Gott von ganzem Herzen – und deine Nächste*deinen Nächsten – wie auch dich selbst. Dieses Liebesgebot stellt Jesus ins Zentrum seiner Verkündigung. Daran muss sich alles messen lassen, alles, was wir tun oder unterlassen, und alles, was wir sagen oder verschweigen.

Für uns Frauen beinhaltet der Prüfauftrag auch, dass wir Strukturen kritisch hinterfragen. Dienen sie dem Leben? Und das heißt auch: dienen sie einer gerechten Teilhabe aller? Das Gute, das wir behalten wollen, ist das, was uns Christ*innen verbindet: lebendiger Glaube und die Vision des Gottesreiches, in dem jedes Menschenkind Gottes Liebe erfährt.

Im Namen des Teams wünsche ich Ihnen viel Freude beim Entdecken der Angebote 2025.

Eva Lange
Leitende Pfarrerin

* Das Sternchen steht dafür, dass jede Frau* gemeint ist, auch queere, intergeschlechtliche, nichtbinäre, trans und agender.

Veranstaltungsübersicht

Weltgebetstag 2025

Cookinseln »... wunderbar geschaffen«

Werkstatt Wernigerode S. 6

10.01. – 12.01.2025 | Huberhaus, Wernigerode

Werkstatt Erfurt S. 6

08.02. – 09.02.2025 | Bildungshaus St. Ursula, Erfurt

Workshop – Cookinseln für junge Menschen S. 7

17.01.2025 | online

sowie am 22.01.2025 | online

Workshop – Einführung in die Gottesdienstordnung S. 7

12.02.2025 | online

Bericht von einer Pilgerreise S. 7

Vortrag & Gespräch mit Viktoria Köhler

25.02.2025 | online

Vortrag & Gespräch – Einführung Kolonialismus S. 7

27.02.2025 | online

Meine Stimme zählt

Frauen im Gemeindegkirchenrat

Warum zählt meine Stimme? – Vortrag & Gespräch S. 8

26.02.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Wie zählt meine Stimme? – Vortrag & Gespräch S. 8

02.04.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Unsere Stimmen – Netzwerken und Austauschen S. 9

23.04.2025 | 19 – 20.30 Uhr | online

Meine Stimme mit Gott – Vortrag & Gespräch..... S. 9

29.10.2025 | 19 – 21 Uhr | online

1 | 2025

Uferfrauen.

Lesbisches L(i)eben in der DDR S. 10

Film & Gespräch

08.01.2025 | Evangelische Studierendengemeinde, Halle

2 | 2025

Gemeindekongress »Lass Funken sprühen« S. 10

22.02.2025 | Congress Center Messe, Erfurt

3 | 2025

Das leere Grab – Kolonialismus

unter Genderperspektive S. 11

Filmvorführung & Diskussion

19.03.2025 | Felicitas-von-Selmenitz Haus, Halle

Tagung für ehrenamtlich tätige Frauen S. 12

28. – 30.03.2025 | Martas Hotel, Wittenberg

Frauenwerkstatt

im Kirchenkreis Elbe-Fläming S. 12

29.03.2025 | Gemeindehaus Leitzkau

4 | 2025

Die Weiblichkeit Jesu Christi S. 12

Vortrag & Gespräch mit Prof. Dr. Silke Petersen

10.04.2025 | online

5 | 2025

80 Jahre Frieden in Deutschland S. 13

Friedensgebet

08.05.2025 | Marktkirche, Halle

FrauenVollversammlung

in der EKM S. 14

16. – 17.05.2025 | Felicitas-von-Selmenitz-Haus, Halle

Konvent der Sekretär*innen

in den Superintendenturen und Propsteien S. 15

19. – 20.05.2025 | Evangelische Bildungsstätte, Alterode

6 | 2025

Der Paragraph 218

in der theologischen Debatte S. 15

Vortrag & Gespräch mit Dr. Eske Wollrad

04.06.2025 | online

Frauen- und Inselgeschichten S. 16

Frauenrüstzeit auf Hiddensee

11. – 15.06.2025 | Ev. Rüstzeitheim »Arnold Gustavs Haus«

Mit Pumps und Talar –

100 Jahre Konvent evangelischer Theologinnen S. 16

22. – 25.06.2025 | Evangeliumshalle, Oberweg 60, Marburg

9 | 2025

Friedenswege 2025 – Kirche zwischen

Welt- und Staatsverantwortung S. 17

Friedenstagung

19. – 21.09.2025 | Evangelische Akademie,

Lutherstadt Wittenberg

Erinnerung mit weißen Flecken S. 18

Studienreise Gedenkstätte Ravensbrück

25. – 28.09.2025 | Fürstenberg

**Frauenpilgern
im Kirchenkreis Naumburg-Zeitz S. 18**
27.09.2025 | Zeitz

10 | 2025

**Dorothee Sölle –
Theologin, Feministin, Mystikerin S. 19**
Theologisches Wochenende in Kooperation mit dem KFU
10. – 12.10.2025 | Zinzendorfhaus, Neudietendorf

Frauen*Gottesdienst – von Frauen für alle S. 20
19.10.2025 | Pauluskirche, Halle

**In Rollenbildern gefangen – wie das Patriarchat
auf Männ*lichkeit wirkt S. 20**
Vortrag & Gespräch
20.10.2025 | online

11 | 2025

**Die neue Martha.
Zur notwendigen Revision des Martha-Mythos S. 21**
Theologischer Vortrag
06.11.2025 | Marthahaus, Halle

**Auftaktveranstaltung zum
Weltgebetstag 2026: Nigeria S. 22**
08.11.2025 | Felicitas-von-Selmenitz Haus, Halle

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen S. 22
Andacht
26.11.2025 | 13 Uhr | Michaeliskirche, Erfurt

12 | 2025

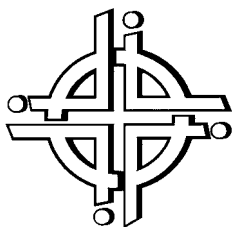
**Adventswochenende für Mütter
mit und ohne anreisende Kinder S. 23**
05. – 07.12.2025 | Evangelisches Bildungshaus,
Schönburg bei Naumburg

Veranstaltungsdetails

////// *Weltgebetstag 2025: Cookinseln:*
»... wunderbar geschaffen« //////////////////////////////////////

Kia orana – so begrüßt man sich auf den Cookinseln, einem Inselstaat im Südpazifik. Frauen des dortigen Komitees haben den Gottesdienst für den Weltgebetstag 2025 vorbereitet und es begleitet uns das Bibelwort »wunderbar geschaffen!« aus Psalm 139. Die Gottesdienstordnung ist geprägt von der Lebenswelt auf den 15 kleinen Inseln. Wir spüren ihre hohe Verbundenheit zum Meer, aber auch die Maori-Wurzeln. Drei Frauen erzählen uns von ihrem Leben mit den unterschiedlichen Herausforderungen.

Wir bieten verschiedene Formate an, damit Sie sich in Ihren Gemeinden und Kreisen auf den Weltgebetstag 2025 vorbereiten können – getreu dem Motto: informiert beten und betend handeln. Das ökumenische Vorbereitungsteam freut sich sehr auf Sie!



Werkstatt Wernigerode

10.01. – 12.01.2025 | Fr – So
Huberhaus, Mühlthal 2, Wernigerode

Leitung: Franziska Kietzmann, EFiM | Annette Thaut,
Kathrin Schwarze
Kurskosten, Kost & Logis: 190 € im EZ | 168 € im DZ
frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Werkstatt Erfurt

08.02. – 09.02.2025 | Sa – So
Bildungshaus St. Ursula, Trommsdorfstraße 29, Erfurt

Leitung: Franziska Kietzmann, EFiM | Marlen Vogel,
Christiane Mehlhorn, Jacqueline Quaas
Kurskosten, Kost & Logis: 160 € im EZ | 137 € im DZ
frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Workshop – Cookinseln für junge Menschen

17.01.2025 | 9 – 12 Uhr | online

sowie am 22.01.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Leitung: Katharina Schmolke, Kinder- und Jugendpfarramt |

Franziska Kietzmann, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis: 12.01.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Workshop – Einführung in die Gottesdienstordnung

12.02.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Leitung: Franziska Kietzmann, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis: 08.02.2025 |

www.frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Bericht von einer Pilgerreise

Vortrag & Gespräch mit Viktoria Köhler

25.02.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Eine Kooperation des Amtes für Gemeindedienst der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern mit dem Frauenwerk der Nordkirche, den Evangelischen Frauen in Baden, den Evangelischen Frauen in Württemberg, dem Bund Alt-Katholischer Frauen und den Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland.

Leitung: Eva Glungler, Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Kosten: keine

Anmeldung: ttp.de/PilgerreiseCookinseln

Einführung Kolonialismus – Vortrag & Gespräch

27.02.2025 | 18 – 20 Uhr | online

Dieser Abend ist eine Kooperation mit dem Leipziger Missionswerk.

Leitung: Franziska Kietzmann, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung: Details folgen unter frauenarbeit-ekm.de

*////// Meine Stimme zählt –
Frauen im Gemeindegkirchenrat ////////////////*

Diesen Herbst wählen wir die Gemeindegkirchenräte neu, danach folgen die Kreissynoden und die Landessynode der EKM. Mit zunehmender Hierarchie sinkt die Beteiligung von Frauen, wie die Zahlen zeigen. In verschiedenen Online-Werkstätten wollen wir dies erkunden und ermutigen, sich zur Wahl aufstellen zu lassen und Verantwortung zu übernehmen. Die Angebote können einzeln oder im Paket genutzt werden.

Warum zählt meine Stimme?

Vortrag & Gespräch

26.02.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Hier geht es um Grundlegendes: Warum sind Frauen im GKR wichtig? Welche Perspektiven bringen sie ein? Wie läuft eine Wahl ab? Und welche Rechte und Pflichten haben Kirchenälteste? Junge GKR-Mitglieder und Frauen in Leitungspositionen sprechen mit Interessierten und »Neulingen«.

Leitung: Katja Schmidtke, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis: 22.02.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Wie zählt meine Stimme?

Vortrag & Gespräch

02.04.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Das zweite Modul unserer Reihe »Meine Stimme zählt« behandelt die Strukturen der GKR-Arbeit. Teilnehmerinnen lernen, wie sie moderieren, Sitzungen leiten und sich einbringen, ihre Zeit managen, kooperieren und Aufgaben verteilen. Zudem erhalten sie Einblicke ins Projektmanagement.

Leitung: Katja Schmidtke, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis: 28.03.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Unsere Stimmen

Netzwerken und Austauschen

23.04.2025 | 19 – 20.30 Uhr | online

Erleben Sie im dritten Modul dieser Reihe eine lockere Runde zum Austausch und Vernetzen. Es erwarten Sie Impulse und Ideenbörsen zu Themen wie: Persönliche Grenzen setzen; intergenerationale Erwartungen; von der Freude, den eigenen Weg zu finden; Konflikte lösen; Neues anstoßen und auch wie äußere Umstände und Entwicklungen auf einen GKR wirken, etwa durch die Forum-Studie oder die Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung.

Leitung: Katja Schmidtke, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis: 18.04.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

Meine Stimme mit Gott

Vortrag & Gespräch

29.10.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Gemeindekirchenräte sollten nicht nur als Leitungsgremien fungieren, sondern auch als geistliche Gemeinschaft agieren. Spiritualität sollte auch in ihrer Arbeit eine Rolle spielen. Im vierten Modul der Reihe präsentieren wir Ideen und sammeln Inspiration.

Leitung: Katja Schmidtke, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis: 24.10.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

1 | 2025

////// *Uferfrauen.*

Lesbisches L(i)eben in der DDR //////////////////////////////////////

Film & Gespräch

08.01.2025 | 18.45 Uhr

Evangelische Studierendengemeinde,

Puschkinstr. 27, Halle

Der preisgekrönte Dokumentarfilm porträtiert sechs lesbische Frauen, die in der DDR lebten. Sie erzählen offen von ihrem Leben; wie sie sich loyal blieben und damit staatlichen Dogmen widersprachen. Sie berichten von den Repressionen, denen sie ausgesetzt waren, und wie diese Erfahrungen bis heute nachwirken. Die Dokumentarfilmerin Barbara Wallbraun aus Leipzig hat die »Uferfrauen« in Szene gesetzt und steht im Anschluss an die Filmvorführung für ein Gespräch zur Verfügung. Die Veranstaltung ist eine Zusammenarbeit der Evangelischen Studierendengemeinde Halle mit den EFiM.

Leitung: Conrad Krannich, ESG | Katja Schmidtke, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung: nicht nötig

2 | 2025

////// *Gemeindekongress*

»Lass Funken sprühen« //////////////////////////////////////

22.02.2025 | 9.30 – 17.30 Uhr

Erfurt, Congress Center Messe

Das große Treffen für alle in der EKM, die vom Glauben inspiriert sind und die Kirche gestalten wollen. Ein Tag voller Impulse, Workshops und Austausch zwischen Ehren- und Hauptamtlichen aus Gemeinden, Kirchenkreisen und Erprobungsräumen der EKM. Die EFiM bereichern den »Markt der sprühenden Ideen«: mit Glitzer, Blumen und Empowerment für die Frauenarbeit in Gemeinden und Kirchenkreisen.

Kosten: Gemeindekongress-Ticket 59 € | 49 € ermäßigt |
gemeindekongress.de

3 | 2025

////// *Das leere Grab – Kolonialismus
unter Genderperspektive* //////////////////////////////////////
Filmvorführung & Diskussion

19.03.2025 | 18 Uhr

Felicitas-von-Selmenitz Haus, Halle

»Als die ersten Missionare nach Afrika kamen, hatten sie die Bibel und wir das Land. Sie forderten uns auf zu beten. Und wir schlossen die Augen. Als wir sie wieder öffneten, war die Lage genau umgekehrt: Wir hatten die Bibel und sie das Land.« (Desmond Tutu, Friedensnobelpreisträger)

Bis heute lagern zehntausende menschliche Gebeine aus ehemaligen Kolonien in deutschen Museen. Bis heute ist unklar, wie sie identifiziert und zurückgeführt werden können. Der Film »Das leere Grab« folgt zwei Familien auf der mühsamen Suche nach ihren Vorfahren. Das deutsch-tansanische Regie-Duo Agnes Lisa Wegner und Cece Mlay erzählt in dieser Geschichte von den Traumata, die die einstige deutsche Kolonialherrschaft in tansanischen Familien und Communities bis heute hinterlassen hat – und ebenso von der Stärke und Selbstermächtigung der Hinterbliebenen, die sich hartnäckig für eine vollständige Aufklärung einsetzen.

Nach dem Film wollen wir ein Podium öffnen und uns mit verschiedenen Akteur*innen und Aktivist*innen dem Thema Kolonialismus besonders aus Genderperspektive nähern: Zugesagt hat Patricia Vester (Künstlerin und Aktivistin); angefragt sind Isabelle Reimann (Ethnologin und selbstständige Provenienzforscherin) und das Leipziger Missionswerk.

Dieser Abend ist Teil der Bildungswochen gegen Rassismus in Halle und eine Kooperation mit der Katholischen Akademie des Bistums Magdeburg.

Ansprechperson: Franziska Kietzmann, EFiM

Kosten: Um Spenden wird gebeten.

////// Tagung für ehrenamtlich tätige Frauen //////////////////////////////////

28. – 30.03.2025 | Fr, 17.30 – So, 13 Uhr

Martas Hotel, Neustraße 7 – 10, Lutherstadt Wittenberg

Sie sind in Ihrer Kirchengemeinde ehrenamtlich tätig, Sie wirken als Gemeindegliederin oder Lektorin, Sie leiten einen Frauenkreis? Ihnen liegt die Entwicklung unserer Kirche am Herzen? Dann bietet Ihnen diese Tagung die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Erfahrungs- und Ideenaustausch mit weiteren ehrenamtlich tätigen Frauen der EKM. Aktuelle Impulse zum Thema »Zukunft der Kirche« sind in Planung.

Leitung: Eva Lange, EFiM | Dr. Magdalena Steinhöfel,
Gleichstellungsbeauftragte der EKM

Kost & Logis: 220 € im DZ | 256 € im EZ

Tagungsbeitrag: 60 €

Finanzierung bitte beim Kirchenkreis erfragen

Anmeldung bis: 31.01.2025 | mit Nennung des Kirchenkreises |

anja.koenig@ekmd.de | 0361 - 51 800 130

////// Frauenwerkstatt

im Kirchenkreis Elbe-Fläming////////////////////////////////////

29.03.2025 | 9.30 – 13 Uhr

Gemeindehaus Leitzkau

Zu dieser Frauenwerkstatt verabschieden wir uns von Pfarrerin i.R. Benita Arnold, die lange Jahre im Kirchenkreis als Frauenbeauftragte tätig gewesen ist. Nähere Informationen zu Anmeldung und Programm finden Sie zeitnah auf unserer Website.

4 | 2025

////// Die Weiblichkeit Jesu Christi //////////////////////////////////

Vortrag & Gespräch mit Prof. Dr. Silke Petersen

10.04.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Die römisch-katholische Kirche begründet die Ausschließlichkeit des Priesteramtes für Männer u.a. damit, dass Christus ein Mann war. Auch wenn die Schlussfolgerung nicht unbedingt logisch ist (Jesus Christus war auch ein beschnittener Jude, ohne dass dies Voraussetzung für das Priesteramt wäre), so scheint

doch auf den ersten Blick die Feststellung, Christus sei ein Mann gewesen, relativ unstrittig. Ein genauerer Blick auf die Texte zeigt jedoch, dass dies so eindeutig nicht ist. Denn: Was bedeutet »Männlichkeit« in der Antike? Und wie sollen wir Texte einordnen, in denen Christus sich in eine Frau verwandelt, weibliche Körperteile hat oder von sich selbst in weiblicher Form spricht? Der Vortrag wird solche Texte vorstellen und über ihre möglichen Bedeutungen reflektieren.

Leitung: Eva Lange, EFiM

Referentin: Prof. Dr. Silke Petersen, Privatdozentin für Neues Testament am Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Hamburg

Kosten: keine

Anmeldung bis 09.04.2025 | frauenarbeit-ekm@ekmd.de

5 | 2025

////// 80 Jahre Frieden in Deutschland //////////////////////////////////////

Friedensgebet

08.05.2025 | 12 Uhr

Marktkirche, Halle

Seit 80 Jahren leben Menschen in Deutschland im Frieden, denn am 8. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg. Diese 80 Jahre Friedenszeit sind kostbar, deshalb wollen wir dafür im Rahmen eines Friedensgebetes unseren Dank zum Ausdruck bringen. Wir werden darauf zurückschauen, was Menschen im Krieg und in den Nachkriegsjahren erleiden mussten, und würdigen, was Frauen und Männer in jener Zeit geleistet haben. In unsere Fürbitte nehmen wir die heutige Zeit in den Blick, und Gottes Segen wird uns für unser zukünftiges Handeln zugesprochen.

Leitung: Eva Lange, EFiM | Simone Carstens-Kant, Pfarrerin
Ev. Marktkirchengemeinde Halle

Kosten: keine

Anmeldung: nicht nötig

*////// FrauenVollversammlung in der EKM //////////////////////////////////
für Frauen aus den Kirchenkreisen,
Verbänden und Netzwerken in der EKM*

16. – 17.05.2025 | Fr, 16 Uhr – Sa, 16 Uhr

Felicitas-von-Selmenitz-Haus, Puschkinstr. 27, Halle

Auf dem zentralen Netzwerktreffen von Frauen aus dem Gebiet der Landeskirche findet auch die Frauenvollversammlung statt. Frauen aus den Kirchenkreisen, interessierte und engagierte Frauen aller Generationen sowie Interessenvertreterinnen verschiedener Frauenverbände und Berufsgruppen sind eingeladen, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Wie Frauen die Kirche gestalten und zukunftsweisende Entscheidungen treffen, wie sie sich und andere Frauen dafür stärken und eine breite Teilhabe ermöglichen – dies werden die Themen dieses Treffens sein.

Leitung: Beirat der EFiM
Tagungsbeitrag bei Teilnahme
am Samstag: 30 €

Fr bis Sa, Kost & Logis:

ca. 90 Euro im DZ |

EZ mit Zuschlag |

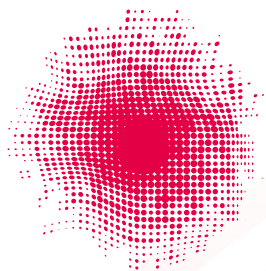
Ermäßigung und Teilnahme
an einem Tag möglich

Finanzierung bitte beim

Kirchenkreis erfragen

Anmeldung bis: 04.04.2025 |

frauenarbeit-ekm@ekmd.de



FRAUEN
VOLLVERSAMMLUNG
IN DER EKM

*////// Konvent der Sekretär*innen
in den Superintendenturen und Propsteien //*
19.–20.05.2025 | Mo, 13 Uhr – Di, 16 Uhr
Evangelische Bildungsstätte, Alterode

Der jährliche Fachkonvent dient dazu, die berufliche Rolle zu reflektieren und zu gestalten, um die Arbeitsqualität langfristig zu sichern. Mitarbeiter des Landeskirchenamtes informieren und bieten fachliche Fort- und Weiterbildung an. Dieses Jahr liegt der Schwerpunkt auf Arbeitsschutz, Gesundheitsvorsorge und Themen aus dem Landeskirchenamt. Eva Maria Eggers (Referat F5 Mittlere Ebene) und Christian Thon (Koordinator Arbeitssicherheit) haben ihr Kommen zugesagt. Raum und Zeit gibt es auch für den Austausch und das gemeinsame Gebet.

Leitung: Konventsrat | Katja Schmidtke, EFiM
Kurskosten, Kost und Logis: 193 €
Anmeldung bis: 17.03.2025 |
frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

6 | 2025

*////// Der Paragraph 218 in der theologischen Debatte//////
Vortrag & Gespräch mit Dr. Eske Wollrad*
04.06.2025 | 19 – 21 Uhr | online

Paragraph §218 sendet widersprüchliche Botschaften: Einerseits bestraft Deutschland Abtreibungen, andererseits setzt es die Strafe unter bestimmten Umständen aus. Als das Gesetz zur Regelung von Schwangerschaftsabbrüchen 1995 verabschiedet wurde, galt es als mühsam errungener Kompromiss für den gesellschaftlichen Frieden nach der Wiedervereinigung. Heute regt sich vielerorts Widerstand gegen dieses Gesetz. Welche Überlegungen und Argumente gibt es zu §218 aus christlicher Sicht? Die Theologin Dr. Eske Wollrad von den Evangelischen Frauen in Deutschland stellt Kernfragen vor: von biblischen Traditionen bis zu theologischen Überlegungen.

Leitung: Katja Schmidtke, EFiM
Kosten: keine
Anmeldung bis: 30.05.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

////// *Frauen- und Inselgeschichten* //////////////////////////////////////
Frauenrüstzeit auf Hiddensee

11. – 15.06.2025 | Mi – So

Ev. Rüstzeitheim »Arnold Gustavs Haus« | Hiddensee

Inseln faszinieren, sie bieten festen Grund im weiten Meer. Es gibt sie auch im Alltag und in uns selbst, Inseln, auf die wir uns zurückziehen, um zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Und es gibt die Sehnsuchtsorte, Inseln, zu denen wir aufbrechen, die uns neugierig machen und unseren Entdeckerrinnegeist wecken. Hiddensee ist solch ein Sehnsuchtsort und wir wollen dort auf Entdeckungsreise gehen. Die Reise führt uns nach Innen – zu wichtigen Orten und prägenden Frauen in der eigenen Biografie. Und sie führt uns nach Außen – zu Fuß und mit dem Fahrrad zu Orten und Geschichten von spannenden Frauen, die auf Hiddensee gelebt haben.

Hinweis: Das »Arnold Gustavs Haus« ist ein Selbstversorgerhaus, es gibt keine Einzelzimmer und nur Gemeinschaftsduschen und -WCs. Die Anreise erfolgt individuell.

Leitung: Eva Lange, EFiM | Ulrike Simm, Kirchspiel
Dörlau-Lieskau

Kosten: 275 € (nur DZ, VP)

Anmeldung bis 05.05.2025 | ulrike.simm@ekmd.de

////// *Mit Pumps und Talar* //////////////////////////////////////
100 Jahre Konvent evangelischer Theologinnen

22. – 25.06.2025 | So – Mi

Evangeliumshalle, Oberweg 60, Marburg

Vor 100 Jahren schlossen sich Theologiestudentinnen zusammen, um einander zu stärken, um sich für die Ordination von Frauen und die Gleichberechtigung im Amt einzusetzen. Voller Dankbarkeit schauen wir zurück, viele Kolleginnen haben einschneidende persönliche Härten auf sich genommen, um diesen Weg zu gehen. Miteinander feiern wir die Ergebnisse ihrer und unserer Bemühungen. Gemeinsam schauen wir nach vorn und verabreden, welche Aufgaben sich unser Konvent zukünftig stellt.

Anmeldung bis 30.03.2025 |

an Friederike Reif: 100jahre@theologinnenkonvent.de

9 | 2025

////// *Friedenswege 2025 – Kirche zwischen
Welt- und Staatsverantwortung*////////////////////
***Friedenstagung in Kooperation mit:
Evangelische Akademie Sachsen Anhalt e.V., Lothar-
Kreyssig-Ökumenezentrum und oikosnet Europe***
19. – 21.09.2025 | Fr – So
Evangelische Akademie, Lutherstadt Wittenberg

Wir leben seit 80 Jahren in Deutschland in Frieden. Doch besonders seit dem Angriff Russlands auf die Ukraine muss sich die Kirche eine neue friedensethische Position erarbeiten. Gemeinsam mit den internationalen Partnerkirchen der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) sowie dem europäischen ökumenischen Netzwerk der evangelischen Akademien (oikosnet Europe) fragen wir nach einer kirchlichen Friedensethik im Spannungsfeld zwischen Welt- und Staatsverantwortung. In der internationalen Politik wie auch im gesellschaftlichen Miteinander sind pazifistische Ansätze, die eine befriedete Welt als Ziel setzen, immer schwieriger zu kommunizieren. Es dominieren Handlungsmuster, die Macht und Stärke demonstrieren. Welche Rolle können kooperative Ansätze wie die feministische Außenpolitik spielen? Und welchen Beitrag können kirchliche Institutionen für eine Pazifizierung der Staatenwelt wie auch des gesellschaftlichen Miteinanders leisten?

Auf dieser Tagung erleben Sie Impulse aus den Partnerkirchen, biblisch theologische Standortbestimmung, Workshops, in denen konkrete Friedensarbeit vorgestellt wird, sowie Vorträge dazu, welche konkreten Beiträge Frauen zum Frieden leisten.

Leitung: Eva Lange, EFiM, Christoph Maier, Ev. Akademie, Jens Lattke, Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrum und Heinz-Joachim Lohmann, oikosnet Europe

Tagungsbeitrag: 90 €

Übernachtung pro Nacht im Martas Hotel inkl. Frühstück:

62 € im DZ

Anmeldung bis: 19.7.2025 |

ev-akademie-wittenberg.de/veranstaltungen/

////// *Erinnerung mit weißen Flecken* //////////////////////////////////////
Studienreise Gedenkstätte Ravensbrück
25. – 28.09.2025 | Do, 13 Uhr – So, 10 Uhr
Ravensbrück/Fürstenberg (Havel)

Deutschland gilt als Erinnerungsweltmeister. Mahnmale, Gedenkstätten und Veranstaltungen am 27. Januar, 8. Mai oder 9. November prägen das offizielle Bild. Diese sind zweifellos richtig und wichtig. Doch in vielen Familien hat keine Aufarbeitung des Nationalsozialismus stattgefunden. Diese Leerstelle bleibt auch 80 Jahre nach Kriegsende bestehen. Auf unserer Studienreise zur Gedenkstätte Ravensbrück in Brandenburg widmen wir uns dem Thema der Täterinnenschaft. Die Teilnehmerinnen erkunden die Spielräume persönlicher Freiheit in einer Diktatur und erhalten Anstöße zur Aufarbeitung in der eigenen Familie.

Ravensbrück, einst ein Frauen-Konzentrationslager, bietet zudem Anlass, sich mit geschlechtsspezifischer Gewalt im Nationalsozialismus und der Geschichte inhaftierter Christinnen zu befassen. Neben dem Seminarprogramm bleibt Zeit für eigene Erkundungen, gemeinsame Reflexion und geistliche Impulse.

Hinweis: Die An- und Abreise erfolgt individuell. Bei Interesse bestellen wir ein Sammeltaxi vom/zum Bahnhof. Die Gedenkstätte liegt 3km vom Bahnhof und rund 1km von der nächsten Bushaltestelle entfernt. Fördermittel zur Reduzierung des Teilnehmendenbeitrags werden beantragt.

Leitung: Katja Schmidtke, EFiM
Kurskosten, Kost und Logis: 185 € im DZ, 210 € im EZ
(begrenzte Anzahl)
Anmeldung bis: 10.06.2025 |
frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

////// *Frauenpilgern*
im Kirchenkreis Naumburg-Zeitz //////////////////////////////////////
27. – 28.09. | Sa – So
Treffpunkt Bahnhof Zeitz

Im Spätsommer laden wir ein zu einer Pilgerwanderung durch Zeitz, Rasberg, Rippicha und die umliegende Gegend. Unser Weg endet am Ausgangsort. Unterwegs haben wir Stationen, an denen wir rasten und Andacht halten. Wer mag, kann im

Gemeindehaus St. Michael in Zeitz übernachten. Am 28.09.2025 feiern wir gemeinsam Gottesdienst in Zeitz.

Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, feste Wanderschuhe, Wechselkleidung, eine Trinkflasche und eine mit Proviant gefüllte Brotbüchse, Schlafsack und Isomatte bei Übernachtung.

Leitung: Sigrid Zemitzsch, Silvia Meinhardt und Heide Aßmann
Kosten: Spenden in den Kirchen willkommen, für eine Übernachtung 10 €

Anmeldung: bis 19.09.2025 | kirchenkreis.naumburg-zeitz@ekmd.de

10 | 2025

////// Dorothee Sölle –

Theologin, Feministin, Mystikerin //////////////////////////////////

Theologisches Seminar-Wochenende

in Kooperation mit dem KFU

10. – 12.10.2025 | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr |

Zinzendorfhaus, Neudietendorf

Dorothee Sölle (1929 – 2003) ist eine der bekanntesten deutschen Theolog*innen nach 1945. Sie hat mit ihren Texten provoziert und begeistert. Als politisch denkende und handelnde Frau ging es ihr um Gerechtigkeit und Wahrheit, für die sie auch in Theologie und Kirche gekämpft hat. Wie lässt sich »Gott denken« in einer Welt, die vom Leiden an Ungerechtigkeit und Gewalt geprägt ist? Sölle hat neben theologischen Texten auch Gedichte und Gebete verfasst und war als Mitbegründerin des »Politischen Nachtgebetes« in den 70er Jahren Teil eines liturgischen Aufbruchs.

In diesem Seminar wollen wir Dorothee Sölle als feministische, politische und systematische Theologin kennenlernen. Wie lässt sie sich in ihrer Zeit verstehen und welche Wirkung haben ihre Gedanken und Texte bis heute? Sölles Gedichte sollen uns anregen, kreativ zu werden und eigene Gedanken poetisch in Worte zu fassen. Gebet und spirituelle Gemeinschaft werden das Seminar-Wochenende rahmen.

Leitung: Eva Lange, EFiM | Dr. Susanne Ehrhardt-Rein, KFU | Anne Veit, Pädagogin

Kost & Logis: EZ 204 € | DZ 176 €

Anmeldung: bis zum 15.07.2025 | kfu@ekmd.de

*////// Frauen*Gottesdienst – von Frauen für alle //////////*

19.10.2025 | 10 Uhr
Pauluskirche, Halle

Frauen bringen ihre Lebenserfahrung, ihre Perspektive, ihre Sprache in gottesdienstliches Leben und Verkündigung ein. Ein Team von engagierten Frauen verschiedener Konfessionen macht sich gemeinsam auf die Suche danach, wie ein Gottesdienst gefeiert werden kann, in dem das vorkommt, was Frauen wichtig ist. Das Team erarbeitet den thematischen Gottesdienst und gestaltet ihn mit kreativen Formen, mit Text und Musik, mit Predigt und Gebeten in eigener Sprache. Frauengottesdienst heißt an diesem Tag: Frauen bereiten vor – und laden alle dazu ein.

Leitung: Eva Lange, EFiM | Frauenteam

Kosten: keine

Anmeldung nicht nötig

*////// In Rollenbildern gefangen – wie das Patriarchat auf Männ*lichkeit wirkt //////////////////////////////////////*

Vortrag & Gespräch mit Florian Fischer, Trainer und Aktivist
20.10.2025 | 19 Uhr | online

Wann ist ein Mann ein Mann? Wenn er stark und souverän ist? Wenn er nach herben Düften statt nach Kokos oder Blumen riecht? Wenn er der Beschützer und Ernährer ist? Wenn er in der Kindheit Feuerwehrmann werden wollte? Es gibt idealtypische Männ*lichkeitsbilder, die kulturelle Anforderungen und Muster mit sich bringen, welche (un)bewusst durch Erziehung und Sozialisation weitergegeben werden.

Manche Männ*lichkeitsbilder aber blockieren Gleichstellung und Diversität oder bilden sogar das Fundament für Frauenhass, Gewalt und Rassismus. Gleichzeitig haben diese Rollenbilder auch Auswirkungen auf Männer* selbst. So ist zum Beispiel die Suizidrate dreimal so hoch wie bei weiblich sozialisierten Menschen.

An diesem Onlineabend wollen wir uns mit diesen Themen beschäftigen. Wie kann es männlich und weiblich sozialisierten Menschen gelingen, dass Männer*rollen hinterfragt werden und damit Verhaltens- und Beziehungsmuster in der Familie, aber auch in den Institutionen positiv verändert werden? Indem wir

eigene Muster und Denkvorstellungen reflektieren und verändern, machen wir uns auf den Weg zu einer gerechten Gesellschaft für alle.

Eine Kooperation von EFiM, Evangelischer Männerarbeit der EKM und Gleichstellungsarbeit in der EKM.

Ansprechperson: Franziska Kietzmann, EFiM

Kosten: keine

Anmeldeschluss bis: 15.10.2025

www.frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

11 | 2025

*////// Die neue Martha. Zur notwendigen Revision
des Martha-Mythos //////////////////////////////////////
Theologischer Vortrag*

06.11.2025 | 10 Uhr

Marthahaus, Adam-Kuckhoff-Straße 5, Halle

Die biblische Martha ist eine selbstbewusste, aktive Jüngerin Jesu. Sie hat eine mit Petrus vergleichbare Position, wenn sie das Christus-Bekenntnis spricht: »Ja, Herr, ich glaube, dass du der Messias bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll.« (Johannes 11,27) In früheren Auslegungen der Marthageschichte wurde allerdings besonders die hauswirtschaftlich-praktische Dienstbarkeit der Martha betont und im Gegensatz dazu die intellektuelle Kompetenz ihrer Schwester Maria zugeordnet. Solch ein Verständnis der Martha findet sich auch in den Gründungsmythen mancher Marthahäuser im deutschen Sprachraum des 19. Jahrhunderts. Diese verstanden sich als Anstalten des Erlernens und Ausübens von »einfachen hauswirtschaftlichen oder dienenden Tätigkeiten« und richteten sich oft an »einfache Mädchen«, die von männlichen Theologen geleitet wurden. Vor dem Hintergrund einer geschlechterbewussten Lesart der biblischen Quellen muss der Mythos der Martha als dienende Hausfrau jedoch grundsätzlich revidiert werden.

Referentin: Eva Lange, EFiM

Kosten: keine

Anmeldung bis 03.11.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

////// *Auftaktveranstaltung*
zum *Weltgebetstag 2026: Nigeria* //////////////////////////////////
08.II.2025 | 9.30 – 15.30 Uhr
Felicitas-von-Selmenitz Haus, Puschkinstr. 27, Halle

Der Weltgebetstag 2026 wird von Frauen des nigerianischen Komitees vorbereitet. Der Bibelvers im Englischen lautet: »I will give you rest: come.« (Die Übersetzung heißt so viel wie: »Ich werde dir Ruhe geben: komm.« Bei Redaktionsschluss gab es noch keinen Beschluss des deutschen Weltgebetstagskomitees zum Titel.) Bei der Auftaktveranstaltung wollen wir alles rund um die Gottesdienstordnung und das Land kennenlernen. Wir werden singen, tanzen, schmecken, beten, hören, einander Segen zusprechen und vieles mehr. Eingeladen sind alle, die in ihren Kirchenkreisen und Gemeinden Menschen auf den Weltgebets-tag vorbereiten wollen bzw. selbst einen Gottesdienst anbieten.

Ansprechperson: Franziska Kietzmann
Kosten: ca. 30 Euro (inkl. Verpflegung)
Anmeldung bis: 19.10.2025 | frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular/

////// *Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen* ////
Andacht
26.II.2025 | 13 Uhr
Michaeliskirche, Erfurt

Anlässlich des Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen (25.II.) gestalten die EFiM die Mittagsandacht in der Michaeliskirche in Erfurt. Da Gewalt gegen Frauen und Mädchen oft hinter verschlossenen Türen stattfindet, steht uns das wahre Ausmaß der Gewalt oft nicht vor Augen. Im Kyrieteil werden wir vor Gott davon sprechen, in der Fürbitte um Stärkung bitten. Gott ist ein Gott der Befreiung, dies muss und wird sich auch für christliche Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung erweisen.

Leitung: Eva Lange, EFiM
Kosten: keine
Anmeldung: nicht nötig

12 | 2025

////// *Adventswochenende*
für Mütter mit und ohne anreisende Kinder//////
05. – 07.12.2025 | Fr, 18 Uhr – So, 13 Uhr
Evangelisches Bildungshaus, Schönburg bei Naumburg

Familien- und Sorgearbeit können anstrengend sein und zu Erschöpfungszuständen führen. In der Vorweihnachtszeit können viele Sorgeverantwortliche die eigentlich schöne und besinnliche Zeit gar nicht genießen, weil sie getrieben sind von den Weihnachtsvorbereitungen und dem Wunsch, allem gerecht zu werden. Da bleiben Selbstfürsorge und Achtsamkeit oft auf der Strecke. Wir wollen vor dem Trubel der Weihnachtstage innehalten. Es wird an dem Wochenende Kreativzeiten geben, die Frauen und Kinder gemeinsam gestalten, und Zeiten, in denen ihre Kinder betreut sind. Gemeinsame Mahlzeiten, Aktivitäten auf dem wunderschönen Gelände und morgendliche Andachten geben den Rhythmus für die Tage vor.

Leitung: Kristin Daum und Katja Schmidtke, EFiM
Kost & Logis: Frauen 160 € (EZ auf Anfrage mit Zuschlag) |
Kinder, 4 – 12 Jahren: 100 € | jedes weitere Kind 50 €
Anmeldung bis: 06.10.2025 | frauenarbeit-ekm@ekmd.de

Aufgrund der gestiegenen Preise müssen auch wir unsere Preisgestaltung für Veranstaltungen anpassen. Kommen Sie bitte auf uns zu, falls Sie Schwierigkeiten haben, die Kosten für das Adventswochenende in vollem Umfang selbst zu bestreiten.

Abrufangebote & Nothilfefonds

Expertise, Vorträge und Workshops für Ihre Frauenkreise, Tagungen, Gemeindeabende oder Konvente zu Themen wie:

- Frauen der Bibel, z. B. Maria Magdalena
- Theolog*innen, z. B. Dorothee Sölle
- Feministische und queere Theologie
- Mehr als mitgemeint - diskriminierungssensible Gemeindearbeit
- Wir sind doch alle längst gleichberechtigt!?
- Gewalt gegen Frauen – Keine Privatsache
- Kuren für Mütter, Väter und pflegende Angehörige



© priscilladuprez auf unsplash

Hilfsfonds »Frauen in Not«

Frauen sind besonders armutsgefährdet. Sie verdienen weniger als Männer, arbeiten häufig in Teilzeit und in Niedriglohnbranchen. Trotz hoher Erwerbstätigkeit in den östlichen Bundesländern erzielen viele Frauen kein ausreichendes Einkommen. Viele von ihnen betreuen Kinder oder pflegen Angehörige, ohne dafür angemessen entlohnt zu werden.

Der Fonds »Frauen in Not« unterstützt Frauen unabhängig von Alter, Familienstand und Herkunft schnell und unbürokratisch. Frauen in akuten Notsituationen können sich beispielsweise über eine der Beratungsstellen in der EKM an die Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland wenden. Auch für Frauen, die sich sonst eine Teilnahme an unseren Angeboten nicht leisten könnten, ist eine Unterstützung möglich.

Danke für Ihre Spende.

frauenarbeit-ekm.de/spenden-nothilfe/

Anmeldung & Information

Bitte melden Sie sich online an unter:
frauenarbeit-ekm.de/anmeldeformular

Bei Veranstaltungen mit Übernachtung ist der Teilnahmebeitrag grundsätzlich im Vorfeld zu überweisen. Bei kurzfristigen Absagen behalten wir eine Verwaltungskostenpauschale von 20 € ein. Bei Absagen mehrtägiger Veranstaltungen behalten wir uns vor, Sie an den entstandenen Kosten (Stornokosten, Verpflegung) zu beteiligen.

Kontoverbindung

Landeskirchenamt der EKM

IBAN: DE26 5206 0410 0008 0000 00

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

1320.00, Re-Nr., Name Einzahler*in

Zuschussmöglichkeiten

Die Angebote aus diesem Programm sind als gemeindefördernd und -ergänzend zu verstehen. Haupt- und ehrenamtlich Tätige der EKM können zur Finanzierung ihrer Teilnahme an die zuständige Stelle im Kirchenkreis herantreten und eine Förderung beantragen. Die Veranstaltungen sollen für alle finanzierbar sein. Deshalb ist ein Zuschuss aus dem Fonds »Frauen in Not« auf Antrag möglich. Weitere Informationen erhalten Sie über das Büro der EFiM.

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten (Name, Anfrage) werden zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Anliegens bei uns gespeichert und verarbeitet. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter.

Hinweis

Unsere Veranstaltungen finden mehrheitlich in Kooperation mit den Evangelischen Erwachsenenbildungen Sachsen-Anhalt/Thüringen statt.

Team & Beirat

© Anna Kolata



Eva Lange

Leitende Pfarrerin
der EFiM

Tel 0345 - 54 84 88 - 14
eva.lange@ekmd.de

Ansprechpartnerin für: *Feministische und genderbewusste Theologien | Spiritualität | Ökumene*



Kristin Daum

Referentin für Frauen- und Müttergesundheit
Leiterin der Landesgeschäftsstelle Müttergenesung

Tel 0345 - 54 84 88 - 12
kristin.daum.fg@ekmd.de

Ansprechpartnerin für: *Kurberatung und -vermittlung | Fachkräfte für Kurberatung in den Beratungsstellen Sachsen-Anhalt und Thüringen | Fachgruppe »Beratung zur Vorsorge und Rehabilitation von Müttern und Vätern «*

MÜTTER
GENESUNGS
WERK



Franziska Kietzmann

Referentin Weltgebetstag,
stellvertretende Leitung

Tel 0345 - 54 84 88 - 13
franziska.kietzmann@ekmd.de

Ansprechpartnerin für: *Weltgebetstag | Antirassismus | diversitätswusstes Gemeindeleben | Kirche und Diakonie*



Katja Schmidtke
Referentin für Frauenpolitik
und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0345 - 54 8488 - 15
katja.schmidtke@ekmd.de

Ansprechpartnerin für: *Öffentlichkeitsarbeit | Frauenverbände |
Gewaltschutz | feministische Bildungsarbeit*



Angela Odparlik
Büro und Verwaltung

Tel 0345 - 54 84 88 - 0
angela.odparlik@ekmd.de

Ansprechpartnerin für: *Büro- und Veranstaltungsmanagement |
Finanzverwaltung EFiM und Müttergenesung*



Jeannette Muras
Sachbearbeitung Frauen- und Müttergesundheit

Tel 0345 - 54 84 88 - 12
muettergenesung@ekmd.de

Beirat der EFiM

Die Arbeit der Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland wird durch einen Beirat getragen, der auf der Grundlage der Ordnung der EFiM arbeitet. Der Beirat wird auf der Frauenvollversammlung für einen Zeitraum von sechs Jahren gewählt. Er setzt sich aus haupt- und ehrenamtlich wirkenden Mitgliedern zusammen. Den Vorsitz in der laufenden Legislatur führt Bettina Krause (Kirchenkreis Altenburger Land).

Auf unseren Veranstaltungen legen wir Wert darauf, sichere Orte für alle Teilnehmenden zu gewährleisten. Wir behalten uns deshalb vor, von unserem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die durch sexistische, queerfeindliche, rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.



FRAUEN
VOLLVERSAMMLUNG
IN DER EKM

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland

Felicitas-von-Selmenitz Haus

Puschkinstraße 27 | 06108 Halle (Saale)

Tel 0345-54 84 880

frauenarbeit-ekm@ekmd.de | www.frauenarbeit-ekm.de

Redaktionsschluss | 31.10.2024 | Änderungen vorbehalten

Gestaltung | laut wie leise | Halle

Druck | www.onlineprinters.de



© Rajarshi Mitra, flickr

cover: arnold.berthold.reinicke



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE FRAUEN
IN MITTELDEUTSCHLAND

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland (EFiM)
Puschkinstrasse 27 | 06108 Halle
Telefon (0345) 54 84 88-0
www.frauenarbeit-ekm.de
frauenarbeit-ekm@ekmd.de